



## Schwarzwald-Fahrt

Es war ein bemerkenswertes Starterfeld, das die Oldtimer-Freunde Tiefenbronn Anfang Juli für die dritte Auflage ihrer *Classic-Rallye* auf die Räder stellten: Mehr als 180 Teilnehmer, darunter prominente Starter wie Walter Röhl, Herbert Linge



Die Porsche-Fraktion ergänzte Urgestein Herbert Linge im Strähle-356 (großes Bild)



Walter Röhl trat im „Dreikantscher“ an, ein Porsche 356B 2000 S Carrera GT

Walter Röhl trat im 1963er Porsche-Dreikantscher an, Herbert Linge bewegte zusammen mit Copilot Peter Bauer das legendäre Porsche 356 A Carrera 2 Coupé von Paul Ernst Strähle. Als Zuschauer-magneten erwiesen sich darüber hinaus die versammelten Vorkriegsmodelle: Neben dem Sunbeam 14/40 von 1924 beeindruckte etwa ein Alvis Firebird Special von 1935 sowie ein rassiger Riley 12/4 Racing Sports aus dem Jahr 1936.

Eberhard Strähle

oder Eberhard Mahle, drückten der Veranstaltung ungewollt ihren Stempel auf. Sie lockte im nördlichen Schwarzwald zahllose Zuschauer und Fans an die Strecke. Gestartet wurde in Tiefenbronns Ortsmitte, nach einer beschaulichen Route übers Kloster Hirsau, Zavelstein, Bad Teinach und Schömberg genossen die Teilnehmer im ersten Etappenziel Bad Herrenalb die Mittagspause. In einer weiteren Schleife über Pfaffenrot, Langenalb, Ittersbach, Neuenbürg und nochmals Schömberg gelangte der Tross zum Ziel, das die Veranstalter in den Kurpark von Bad Liebenzell gelegt hatten. Rund 150 Kilometer Strecke lagen am Ende hinter Mensch und Material.

Hübsch aufgereiht in einem der vielen Fachwerkstädtchen: die Vorkriegsfraktion

